Beilage

Betreff:
Förderung von Möglichkeitsräumen 2022

Bericht

Förderprogramm "Möglichkeitsräume"

Das Förderprogramm "Möglichkeitsräume" verfolgt das Ziel, soziale, ökologische und kulturelle Nachbarschaftsideen im öffentlichen Raum zu unterstützen. Wie schon im Auftaktjahr 2021 wurde auch für das Jahr 2022 über den städtischen Haushalt ein Fördervolumen in Höhe von 50.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Innerhalb des Planungs- und Baureferates ist das Stadtplanungsamt Ansprechpartner für interessierte Gruppen und Initiativen.

Geförderte Projekte und Maßnahmen 2022

Insgesamt konnten im Jahr 2022 14 Projekte mit Mitteln aus dem Förderprogramm der Möglichkeitsräume unterstützt werden. Die geförderten Projekte und Maßnahmen spannen ein breites Spektrum an Formaten auf, das ganz unterschiedliche Zielgruppen ansprechen konnte. Zu den Stadtteilen Altstadt, Südstadt und Gostenhof, die bereits 2021 im besonderen stadträumlichen Fokus standen, sind 2022 mit St. Leonhard und der Weststadt zwei weitere Förderschwerpunkte dazugekommen.

Im Einzelnen wurden im Jahr 2022 folgende Projekte und Maßnahmen gefördert:

Outdoor-Sommerakademie in der Südstadt

Mit der Outdoor-Sommerakademie wurde im Sommer 2022 ein vielfältiges Programm an Mitmach-Formaten zu Kunst, Kultur und Ressourcenmobilisierung (Upcycling) an fünf verschiedenen Standorten in der Nürnberger Südstadt angeboten. Organisiert von der Künstlerin Jeanett Mayer waren insgesamt 19 Kunstschaffende beteiligt, die in Form von partizipativen Workshops das künstlerisch-kreative Potential der teilnehmenden Menschen wecken konnten. Die Ergebnisse des gemeinsamen Schaffens wurden im Quartiersbüro Galgenhof/Steinbühl ausgestellt. Ko-gefördert wurde die Outdoor-Sommerakademie mit Mitteln aus dem Geschäftsbereich der 2.BMin, durch das Quartiersbüro Galgenhof/Steinbühl sowie durch die Bürgerstiftung Nürnberg.

Zuwendungsempfänger/in: Jeanett Mayer
Projektzeitraum: Juni - August 2022
Förderbetrag: 2.600 Euro

Arteninsel "Untere Mentergasse"

Im Rahmen des Projektes wird ein bislang unwirtliches Grundstück in der Unteren Mentergasse in Gemeinschaftsarbeit als Arteninsel hergerichtet. Mit Workshops (Bau von Nistkästen, Insektenhotels, Kompostern) und Projekten der Umweltbildung (Grünes Klassenzimmer) konnte die Nachbarschaft in der Südstadt, darunter auch Schulklassen und der benachbarte Jugendtreff Schloßäcker, in der zweiten Jahreshälfte 2022 attraktive Mitmach-Angebote nutzen.

Zuwendungsempfänger/in: Arteninseln e.V.
Projektzeitraum: Sommer / Herbst 2022
Förderbetrag: 3.960 Euro

Markt der Möglichkeiten in Muggenhof

Auf der öffentlich zugänglichen Grundstücksfläche einer Kerzenwerkstatt im Stadtteil Muggenhof hat am letzten Wochenende im Mai 2022 ein Markt der Möglichkeiten stattgefunden, bei dem die Menschen, die den Markt besucht haben, sich in verschiedenen Kunsthandwerkrichtungen (u.a. Glas, Keramik, Kerzen, Schmuck, Stoff) ausprobieren konnten. Angeleitet wurden die Workshop-Angebote von lokalen Kunstschaffenden. Weitere Programmbausteine des Mitmach-Marktes waren Spielangebote für Kinder, gemeinsames Musizieren und ein Café, bei dem Kinder sich einbringen konnten.

Zuwendungsempfänger/in: Kerzenwerkstatt e.K.
Projektzeitraum: 26.-28. Mai 2022
Förderbetrag: 4.440 Euro

Begegnungsort Heizhaus

Das im Heizhaus im Nürnberger Westen beheimatete Quellkollektiv stellt sich das Außengelände des Heizhauses als einen Ort der Begegnung vor, der von den Menschen zum Verweilen, zum Austausch oder für kreative Aktivitäten genutzt werden kann. Im Rahmen des geförderten Projektes wurde der Ort im Sommer 2022 in mehreren Etappen gemeinsam mit Menschen aus der Nachbarschaft aufgewertet. Entstanden sind dabei Tische und Sitzgelegenheiten aus alten Pflanztrögen, ebenso Hochbeete, bei deren Herstellung die alten Schlauchwannen der Quelle-Werksfeuerwehr eine Weiterverwendung erfahren haben.

Zuwendungsempfänger/in: Quellkollektiv e.V.
Projektzeitraum: Mai - August 2022
Förderbetrag: 5.000 Euro

Social Development Goals (SDGs) go local - Bunte Wände für Nachhaltigkeit

Der Verein Bluepingu verfolgt das Ziel, in Nürnberg zu jedem der 17 SDG-Nachhaltigkeitsziele ein Streetart-/Grafittikunstwerk entstehen zu lassen. Im Sommer 2022 wurde auf einer Mauer entlang der Katzwanger Straße das SDG-Ziel 15 "Leben an Land" umgesetzt. Unter der Regie der Künstlerin Marissa Herzog haben sich viele Menschen, vor allem Kinder und Jugendliche, an der Gestaltung der rd. 150 m langen Mauer beteiligt.

Zuwendungsempfänger/in: Bluepingu e.V.
Projektzeitraum: Juli 2022
Förderbetrag: 4.600 Euro

Grünes Zimmer St. Leonhard

Auf der Teilfläche eines städtischen Grundstücks in St. Leonhard entsteht seit 2017 ein "Grünes Zimmer", das von den Menschen im Stadtteil als „(m)ein Ort der Stille“ genutzt werden kann. Hinter dem Projekt stehen die beiden Künstlerinnen Anja Schoeller und Regina Pemsl, die das Grüne Zimmer gemeinsam mit in der Nachbarschaft wohnenden Menschen entwickeln. Kooperationen bestehen u.a. mit dem Quartiersmanagement und dem Gesundheitsnetzwerk. Nach einer coronabedingten Pause wurde der Ort im Sommer 2022 mit vier partizipativ ausgerichteten Interventionen zu Themen wie Grünpflege, Pflanzenbegegnungen und BaumStadtRat neu bespielt.

Zuwendungsempfänger/in: Anja Schoeller & Regina Pemsl
Projektzeitraum: Mai - September 2022
Förderbetrag: 2.250 Euro

Insektenprojekt St. Leonhard

Unter dem Motto "Gemeinsam Gutes tun für Insekten" haben zwei Studentinnen an einem Wochenende im Juni einen zweitägigen Bildungs- und Bauworkshop im öffentlich zugänglichen Hof des Stadtteilhauses leo angeboten. Die am Workshop teilnehmenden Menschen wurden zunächst zur städtischen Insektenwelt informiert, bevor dann gemeinsam Hochbeete und Insektenhotels gebaut wurden. Die mit insektenfreundlicher Vegetation bepflanzten Hochbeete bleiben dauerhaft auf dem Grundstück des Stadtteilhauses, die entstandenen Insektenhotels wurden im Stadtteil verteilt.

Zuwendungsempfänger/in: Charlotte Haas
Projektzeitraum: Juni 2022
Förderbetrag: 880 Euro

Shengo (Quartiersrat) in der Südstadt

Shengo bzw. Quartiersrat ist ein am äthiopischen Vorbild orientiertes Format, bei dem Menschen mit mobilen Hockern und einer Kaffeezeremonie zu einem Zusammenkommen im öffentlichen Raum eingeladen werden. Die temporäre Intervention will ein Freiraum für interkulturelle Begegnung und kreative Ideen sein und zu einem zukunftsfähigen Nürnberg beitragen. Organisiert und betreut vom Verein Zentrifuge e.V. haben im Juni/Juli 2022 im Annapark und auf dem Aufseßplatz jeweils eine Shengo-Veranstaltung stattgefunden.

Zuwendungsempfänger/in: Zentrifuge Verein für Kommunikation, Kunst und Kultur e.V.
Projektzeitraum: Juni - Juli 2022
Förderbetrag: 800 Euro

GOHO Upcycling Festival

Anfang September 2022 hat das GOHO Upcycling Festivals stattgefunden. Teil des Festivals waren von Kunstschaffenden betreute Workshops zur Wiederverwendung und Umnutzung von Konsumgütern und Wertstoffen. Die an den Workshops Teilnehmenden konnten sich zunächst über die vielfältigen Möglichkeiten des Upcyclings informieren, bevor sie sich dann aus einem zur Verfügung gestellten Materialfundus bedienen und selbst kreativ werden konnten.

Zuwendungsempfänger/in: GOkultur e.V.
Projektzeitraum: 02.-04. September 2022
Förderbetrag: 5.000 Euro

Hadihopsasa Mitmach-Klanginstallationen

"X-Spaces" und "Audiovisual-Bike" sind interaktive Klanginstallationen von Tim Auzinger & Viola Karaalioğlu, die zusammen als Hadihopsasa auftreten. Vorbeikommende Menschen können die Installationen bedienen und so interaktiv in eigene Klangwelten eintauchen. Die Klänge für "X-Spaces" wurden im Rahmen von zwei Fieldrecording-Workshops in der Südstadt eingefangen und Ende Juli 2022 beim großen Finale des KommVorZone-Sommerprogramms im Annapark aufgeführt. "Audiovisual-Bike" ergänzt das Motiv der Klanginstallation um interaktive Wandprojektionen. Montiert auf einem Lastenrad ist "Audiovisual-Bike" im November/Dezember 2022 an mehreren Standorten zum Einsatz gekommen.

Zuwendungsempfänger/in: Tim Auzinger (Hadihopsasa)
Projektzeitraum: Juli & November / Dezember 2022
Förderbetrag: 4.140 Euro

Parklet Heinickeplatz

Der Heinickeplatz im Nürnberger Westen ist in die Jahre gekommen. Neben Spielgeräten fehlen insbesondere auch Sitzmöglichkeiten. Um den Platz zumindest temporär als Begegnungsort und Treffpunkt wiederzubeleben, wurde ein Parklet aufgebaut, das über mehrere Monate hinweg von unterschiedlichen Initiativen und Institutionen bespielt wurde (z.B. Aktivspielplatz AKI am Fuchsloch, Seniorennetzwerk, HeHanI e.V.).

Zuwendungsempfänger/in: Muggenhofer Fuchsbau e.V.
Projektzeitraum: Juni - Oktober 2022
Förderbetrag: 5.000 Euro

Workshops im Rahmen von Kult und Tumult 2022

"Kult und Tumult" ist ein loser Zusammenschluss von Nürnberger Kunstschaffenden, die im September/Oktober 2022 auf AEG ein Festival mit anschließender Ausstellung veranstaltet haben. Gefördert als Möglichkeitsraum wurden partizipative Workshop-Formate, die an einem Samstag im September 2022 zu Acro Yoga, Hip-Hop Tanzkurs, T-Shirt Siebdruck, Acryl Pouring und Video Produktion angeboten wurden.

Zuwendungsempfänger/in: Bastian Schulze
Projektzeitraum: 10. September 2022
Förderbetrag: 4.700 Euro

Parkplätze für alle! - Eine AUTOpie

Die Initiative "Nürnberg Autofrei" hat in der Nürnberger Südstadt ein ganz eigenes Parklet-Format realisiert: Ein vom Schrottplatz besorgtes Auto wurde dabei so umgearbeitet, dass es unter der vorübergehenden Inanspruchnahme von zwei Stellplätzen als begrünter Sitzplatz und sozialer Treffpunkt genutzt werden konnte. Der Aufbau vor Ort und die Ausgestaltung der auf den Kopf gestellten Karosserie erfolgte als Gemeinschaftsaktion mit Menschen aus der Nachbarschaft.

Zuwendungsempfänger/in: Florian Hienle
Projektzeitraum: Juli - September 2022
Förderbetrag: 2.600 Euro

Öffentlicher PflanzenNahVerzehr

Der Öffentliche PflanzenNahVerzehr ist ein Projekt des Urban Lab, bei dem in der Nürnberger Altstadt (voraussichtlich am Standort Hefnersplatz) ein Gewächshaus aufgebaut wird, das die Abwärme eines Fernwärmeschachtes nutzt. Ausgetestet werden soll die Machbarkeit, auf diese Weise mitten im Winter Salat, Kräuter und andere Nutzpflanzen anbauen zu können. Das offene Kommunikations- und Forschungsprojekt will einen Blick auf die Landwirtschaft der Zukunft werfen und zum öffentlichen Austausch über Ernährungsfragen und urbane Energiepotentiale beitragen.

Zuwendungsempfänger/in: Urban Lab gUG
Projektzeitraum: Dezember 2022 - März 2023
Förderbetrag: 4.000 Euro

Ausblick

Im Rahmen der Haushaltsberatungen hat der Stadtrat für das Jahr 2023 eine erneute Mittelbereitstellung in Höhe von 50.000 Euro beschlossen. Die Genehmigung des Haushaltes vorausgesetzt, können damit auch 2023 wieder Möglichkeitsräume gefördert werden. Erste Anfragen liegen bereits vor.